



Gesuch bitte an die Gemeinde-Baubewilligungsbehörden einreichen

504 Gesuch für Oelfeuerung mit meldepflichtiger Kleintankanlage bis 4000 Ltr. im Gewässerschutzbereich A + B

Gemäss Art. 10 der Verordnung über den Schutz der Gewässer vor wassergefährdenden Flüssigkeiten (VWF) vom 1. Juli 1998 sind Kleintankanlagen im Gewässerschutzbereich A + B mit einem Gesamtnutzvolumen bis 4000 Ltr. nicht mehr bewilligungspflichtig, jedoch meldepflichtig, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Lagergut ausschliesslich Heizöl in freistehenden Kleintanks ausserhalb der Grundwasserschutzzonen und -arealen.
- Befüllung nur von Hand mit der Zapfpistole und Entnahme der Flüssigkeit mit sichtbar geführten Rohrleitungen (nicht erdverlegt) ohne Rücklaufleitung im Saugbetrieb (keine Druckförderpumpe), Kleintanks immer in 100 % Auffangwanne.

Für alle anderen Oelfeuerungs- und Brennstoffanlagen ist das Formular 503 zu verwenden.

Gebäudeeigentümer: Name:..... Tel. Nr.:.....

Adresse:..... PLZ / Ort:.....

Gebäude: Wohnhaus Industrie- /Gewerbebaute Landw. Gebäude
 andere / Bezeichnung:.....

Standort: Strasse / Weiler:..... Assek. Nr.:.....

PLZ / Ort:..... Parz. Nr.:.....

Heizungsanlage: Zentralheizung mit Boiler ohne Boiler
 andere / Bezeichnung:(z.B.Einraumfeuerung).....
 Anlage mit Wärmespeicher: Wärmefähigkeit in kW:..... Wasserinhalt in Ltr:.....
 neu bestehend ersetzen
 zusätzlich.....

Heizkessel Fabrikat:.....Typ:
Leistung kW:..... BUWAL/VKF Zulassungs-Nr.:

Oelbrenner: Fabrikat:.....Typ:
Leistung kW:..... BUWAL/VKF Zulassungs-Nr.:

Aufstellung: Heizraum Keller
 anderer Raum /Bezeichnung:.....

Kaminanlage: bestehend sanieren ersetzen
 neu weitere Anschlüsse:.....
 Kamin-Innenmass in cm:..... Material:.....

BUWAL/VKF Zulassungs Nr.:.....
Sicherheitseinrichtungen Nein Ja;.....

Kaminhöhe: über dem höchsten Gebäudeteil in cm:.....
Bezeichnung des höchsten Gebäudeteils:.....

Oeltankanlage: neu bestehend ersetzen zusätzlich
 bestehende Anlage ausser Betrieb setzen.....

Gewässerschutzzone Anlage im Gewässerschutzbereich A oder B (ausserhalb Grundwasserschutzzone)

Aufstellung: Tankraum Heizraum Keller
 anderer Raum/Bezeichnung:.....

Lagermenge: Inhalt pro Tank:.....Ltr. x Anzahl Behälter.....Stck.=.....Ltr. (max. 4000 Ltr.)

Tankwerkstoff: Stahl Kunststoff
Fabrikat.....Prüfbericht Nr.

**Schutzbauwerk/
Auffangwanne** Einzelauffangwanne Stahl
 gemeinsame Auffangwanne Kunststoff
 Eisenbeton ohne Auskleidung (Dichtheitsprüfung mit Wasser)
 Eisenbeton mit Auskleidung (Beschichtung / Folie / Lamine)
 bestehender Raum als Schutzbauwerk, Boden und Wände statisch genügend mit
Abdichtung (Beschichtung / Folie / Lamine)
Produkt:.....Prüfbericht Nr.:
Hersteller:.....

Rückhaltevolumen 100 % Tanks hydraulisch getrennt*
*Bei mehreren Kleintanks in Einzelwannen erforderlich.

Befüllung von Hand mit Zapfpistole

Rohrleitungen Im Saugbetrieb, sichtbar, kontrollierbar verlegt (nicht erdverlegt, ohne Rücklauf, keine
Druckförderpumpe)
 Anlage gegen Abhebern gesichert (Vakuum- oder Magnetventil)

Kontrollabstände Abstände sind so dimensioniert, dass eine Sichtkontrolle jederzeit möglich ist.
 Kleintank(s) in Einzelwannen; Abstände zwischen Wannen und Raumwänden auf
einer Längs- und Breitseite je 50 cm, übrige Seiten je 15 cm
 Mehrere Kleintanks in gemeinsamer Auffangwanne; Abstände zwischen Tanks
und Wanne auf einer Längs- und Breitseite je 50 cm, übrige Seiten je 15 cm
 Abstand zwischen Tankscheitel/Tankraumdecke mindestens 50 cm
 Abstand auf Seite der Tankfüllöffnungen mindestens 50 cm

Heizungsraum bis Türschwellehöhe dicht Bodenablauf erhöht Kessel/Brenner ummauert

Sorgfaltspflicht Für diese Tankanlage besteht keine gesetzliche Revisionspflicht. Der Inhaber hat in Eigenver-
antwortung dafür zu sorgen, dass die Anlage regelmässig auf Mängel, insbesondere auf Un-
dichtheiten kontrolliert und allfällige Mängel behoben werden.

Gesuchsunterlagen 4 Katasterpläne mit eingezeichnetem Heiz- und Tankraumstandort.

Beginn und Fertigstellung der Arbeiten sind der Baubewilligungsbehörde zu melden.

**Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die meldepflichtige Tankanlage nach den Regeln der Technik gebaut, installiert und mit
den nötigen Sicherheitsvorrichtungen ausgerüstet wird.**

Ort/Datum: Unterschrift **Anlageneigentümer**

Unterschrift **Installationsfirma/Planer**